

INHALT

VII. Das essentielle Problem der Form und die grundlegenden Formbegriffe	
§ 34. Die Unterscheidung der grundlegenden Form-Materie-Begriffe	1
§ 35. Die Beziehungen unter den verschiedenen Form- bzw. Materie-Begriffen. Die Reduktion auf einige Grundbegriffe	27
§ 36. Das Problem des Zusammenhanges zwischen der Form und der Materie	39
§ 37. Die Form I als eigentlicher Gegenstand der formalen Ontologie	56
VIII. Die Form des seinsautonomen individuellen Gegenstandes	
§ 38. Einleitende Bemerkungen	59
§ 39. Die Grundform des ursprünglich individuellen seinsautonomen Gegenstandes	63
§ 40. Die konstitutive Natur und die Eigenschaften des individuellen Gegenstandes	75
§ 41. Die Eigenschaften des individuellen Gegenstandes	85
§ 42. Die Begrenzung des Begriffes der Eigenschaft	94
§ 43. Der individuelle seinsautonome Gegenstand und das Ganze. Die individuellen Gegenstände höherer Ordnung	106
§ 44. Der individuelle seinsautonome Gegenstand und das Material.	147
§ 45. Die Klassenauffassung des individuellen Gegenstandes und deren Kritik	164
IX. Die Form des rein intentionalen Gegenstandes	
§ 46. Der intentionale Akt und der rein intentionale Gegenstand	174
§ 47. Die Form des intentionalen Gegenstandes eines schlichten Meinungsaktes	210
a) Die Doppelseitigkeit der formalen Struktur des rein intentionalen Gegenstandes	211
b) Unbestimmtheitsstellen im Gehalte des rein intentionalen Gegenstandes	219
§ 48. Zusammenstellung der verschiedenen Transzendenzbegriffe.	224
I. a) Strukturelle Transzendenz in abgeschwächter Gestalt.	224
I. b) Strukturelle Transzendenz in stärkerer Gestalt	225
II. Radikale Transzendenz	225
III. Transzendenz der Seinsfülle	226
IV. Unzugänglichkeitstranszendenz	227

X. Die Form der Idee	
§ 49. Einleitende Bemerkungen	229
§ 50. Die Verschiedenheit der Form der Idee von der Form des individuellen Gegenstandes	231
§ 51. Das Verhältnis der Ideen zu den seinsautonomen individuellen Gegenständen	264
XI. Die Form des Sachverhalts. Sachverhalt und Gegenstand	
§ 52. Die Form des Sachverhalts und ihre Beziehung zu der Form des Gegenstandes	279
§ 53. Der seinsautonome Sachverhalt und das intentionale Korrelat des Satzes. Gibt es negative Sachverhalte?	292
§ 54. Der Sachverhalt und die zeitlich bestimmten Gegenstände . . .	315
XII. Die Form des Verhältnisses. Die relativen und die nichtrelativen (absoluten) Merkmale des individuellen Gegenstandes	
§ 55. Das formale Wesen des Verhältnisses. Die nichtrelationalen Gegenstände	326
§ 56. Verschiedene das Verhältnis betreffende Probleme.	341
§ 57. Relative und nicht-relative (absolute) Merkmale (Eigenschaften). Verschiedene Begriffe der Relativität	354
XIII. Das Wesen des seinsselbständigen Gegenstandes	
§ 58. Verschiedene Begriffe des Wesens des individuellen Gegenstandes	379
§ 59. Die mit dem Wesen des individuellen Gegenstandes zusammenhängenden Probleme	423
a) Das Wesen des Gegenstandes und dessen Individualität. . .	424
b) Das Problem der Veränderlichkeit des Wesens des Gegenstandes	441
c) Positive Qualitäten und Leistungsfähigkeiten (Vermögen) im Wesen des Gegenstandes	450